

Worum geht's?

In dem Seminar wollen wir gemeinsam Strategien erarbeiten, wie die Arbeit der Partnerschaftsvereine und Kommunen im Bereich Städtepartnerschaften gestärkt werden kann. Dabei stehen Finanzierungsfragen, die Mobilisierung von jungen Menschen für die Städtepartnerschaftsarbeit und die Möglichkeit zum Austausch von kommunalen Vertretern und Ehrenamtlichen im Mittelpunkt. Ebenfalls besprechen wir, welchen Beitrag dabei das Programm »Europa für Bürgerinnen und Bürger« leisten kann und wie ein erfolgversprechender Antrag aussehen muss.

KS ★ EfBB

Kontaktstelle Deutschland

»Europa für Bürgerinnen und Bürger«

Europäische Partnerschaften entwickeln – aber wie?

Fortbildungsangebot für kommunale Vertreter/innen und Ehrenamtliche aus Partnerschaftsvereinen



25.11.2019, 10.00 - 17.00 Uhr

**Haus der Kultur, Weberstr. 61
53113 Bonn**

Programm:

10:00 Begrüßung, Kennenlernen und Erwartungen

10:30 Input EU-Programm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ - Herausforderungen bei der Antragstellung

- Kurzvorstellung des Programms mit Fokus auf Partnerschaftsarbeit (Bürgerbegegnungen)
- Antragstellung - worauf Sie achten sollten
- Tipps zu Kofinanzierung und Unterstützungsstrukturen

11:30 Parallele Thementische: Beispiele guter Praxis in der Partnerschaftsarbeit

- Einbeziehung junger Menschen: „So klappt es in Vaterstetten“
Referent: Leon Öttl (Partnerschaft mit Trogir e.V.)
- Neue Methoden und Aktivitäten in der Partnerschaftsarbeit: „Intergenerationelles Forum und 101 Ideen für Städtepartnerschaften“
Referentin: Luise Böttcher (Deutsch-französischer Jugendausschuss, DFJA, angefragt)
- Von Partnerstädten lernen - Verbindung mit kommunalpolitischen Fragestellungen

Drei parallele Thementische à 60 min

12:30 Mittagessen und Pause

14:00 Film „Städtepartnerschaften?“ aus Chemnitz mit Diskussion

14:30 Input: Warum überhaupt europäische Zusammenarbeit/Förderphilosophie der EU verstehen

15:00 Praxisphase: Von der Idee zum Projekt

Die Ideen der Teilnehmer/innen stehen im Mittelpunkt: Weiterentwicklung der Partnerschaftsarbeit z.B. durch Einbeziehung junger Menschen, Antragstellung im Programm EfBB, Entwicklung neuer Methoden und Aktivitäten... Die Ideen werden im Rahmen einer Arbeitsphase in Kleingruppen konkret weiterentwickelt, so dass nach dem Seminar konkrete Schritte unternommen werden können.

16:30 Offene Fragen und Feedbackrunde

17:00 Schluss

Anmeldung & Infos:

Die Teilnahme am Seminar kostet 25 €, Fahrtkosten können leider nicht erstattet werden. Bitte beachten Sie unsere weiteren Anmeldebedingungen.

Während des Seminars werden Sie mit einem Mittagsimbiss, Kaffee, Tee, Keksen etc. versorgt.

Bitte melden Sie sich bis zum **8.11.2019** unter www.kontaktstelle-efbb.de/veranstaltungen an.

Veranstalter: Kontaktstelle Deutschland »Europa für Bürgerinnen und Bürger« bei der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V. (KS EfBB), Bonn
Die KS EfBB wird gefördert durch die Europäische Union aus dem Programm »Europa für Bürgerinnen und Bürger« sowie vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

